

FPÖ»Dialog

Das Freiheitliche Infoblatt Schörfling am Attersee | Ostern 2023

Frohe
Ostern

wünscht Ihnen
die FPÖ Schörfling am Attersee



VORWORT DER ORTSPARTEIOBFRAU

Geschätzte Schörflingerinnen und Schörflinger!



Es freut mich, dass mit dem Projekt **Agenda Zukunft Schörfling** eine Einbindung der Bevölkerung stattfindet, die durchaus auf reges Interesse gestoßen ist:

Mehr als 150 Teilnehmern haben am 3. März an der Auftaktveranstaltung zum Bürgerbeteiligungsprozess teilgenommen. Dabei wurden auch die Ergebnisse der im Vorfeld durchgeführten Befragung präsentiert. Wenig überraschend haben sich die Themen „Verkehr und Mobilität“, „Leerstand von Geschäftsflächen“ und „Freizeitaktivitäten/Raum für Jugend“ als jene erwiesen, wo besonderer Handlungsbedarf gesehen wird. Überdurchschnittlich gut schnitt Schörfling bei den Themen „Gesundheitsversorgung“, „öffentliche Infrastruktur“ und „Lebensqualität“ ab.

Besonders diskutiert wurde auch die Weiterverwendung des **Raika-Gebäudes**. Aus unserer Sicht sollte bei allen Nutzungsüberlegungen mitbedacht werden, dass sowohl das Gemeindeamt als auch der Bauhof und das Feuerwehrgebäude in die Jahre gekommen sind und sich jetzt die Gelegenheit bietet, die gesamte Fläche neu zu planen. Eine Übersiedelung des Gemeindeamtes in das Raika-Gebäude und die Verlegung von Bauhof und Feuerwehr an die Umfahrung wären für uns eine interessante Variante, die vollkommen neue Perspektiven für die Ortskerngestaltung eröffnet. Auch die Verkehrs- und



Parkplatzsituation im Zentrum könnte in dieser „großen“ Variante z.B. mittels Tiefgarage und Einbahnregelungen umfassend gelöst werden!

Es bedarf dringend der kritischen Analyse und Überarbeitung des bestehenden Verkehrskonzeptes, ein 1. Schritt wäre die **Ausschreibung eines neuen Verkehrsplaners** für Schörfling, nachdem sich die bisherige Zusammenarbeit mit dem aktuellen Planungsbüro als wenig zielführend erwiesen hat. Ein Planerwechsel bringt hoffentlich auch neue Ideen für all jene Verkehrsthemen, die seit Jahren bekannt und nach wie vor ungelöst sind, insbesondere möchte ich hier das Thema Parken und Radwegführung nennen.

Aufgrund der positiven Rückmeldungen zu unserer Sommerausgabe haben wir auch diesmal wieder eine **Rätselteil für Jung und Alt** im Blattinneren für Sie vorbereitet, viel Spaß beim Tüfteln und Rätseln, die Lösungen finden Sie in der nächsten Aussendung oder auf unserer Homepage (www.fpoe-schoerfling.at).

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen aktiven Frühlingsstart, genießen wird die Lebensqualität, die Schörfling zu bieten hat, und arbeiten wir GEMEINSAM an guten Lösungen für Schörfling. **Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein fröhliches Osterfest!**

Ihre
Brigitte Klein

INFORMIERT BLEIBEN

Viele weitere Informationen sind auf unserer Homepage sowie auf vielen Social-Media-Kanälen zu finden:

FPÖ www.fpoe-ooe.at

 t.me/manfredhaimbuchner

 facebook.com/manfred.haimbuchner

 instagram.com/manfredhaimbuchner

Mehr Arbeitsplätze UND Verkehrs-entlastung durch A1-Vollanschluss!

Auch wenn die Betriebsansiedlung in den vergangenen Jahren eine positive war, stößt die Weiterentwicklung des Schörflinger Gewerbegebiets an ihre (widmungsbedingten) Grenzen.



NAbg. Mag. Gerhard Kaniak
Gemeindevorstand

Deshalb ist aus unserer Sicht eine Erweiterung des Gewerbegebiets entlang der Achse Schörflingerstraße/Autobahn in Richtung Aurach zielführend und sollte von der Raumplanung der Gemeinde übernommen werden.

Damit mehr Firmen und Arbeitsplätze aber nicht mehr Verkehr für die Schör-

flinger Bevölkerung bedeuten, sondern Durchzugs- und Schwerverkehr im Ort signifikant weniger werden, braucht es so schnell wie möglich den Vollanschluss an die Westautobahn.

Denn so können viele Fahrten Richtung Salzburg, die sich momentan durch den

Ort und vor allem Kammer quälen, auf die Autobahn geleitet werden. Leider ist die dafür notwendige „Erweiterte Strategische Analyse“ (kurz „ESA“) von Bürgermeister Gründl noch immer nicht in Auftrag gegeben worden.

Wir Freiheitliche fordern eine sofortige Beauftragung dieser Studie und, bei positivem Ergebnis, einen schnellstmöglichen Bau des Vollanschlusses.

Nur so können die Schörflinger von Durchzugsverkehr entlastet und gleichzeitig die Attraktivität für neue Betriebsansiedlungen gesteigert werden!



Aktuell besteht nur ein Halbanschluss auf die A1 Richtung Wien/Linz

Bahnhofsareal Kammer - Brachland für immer?

Knapp 10 Jahre nach der Verlegung des Bahnhofs gibt es noch immer keine Nachnutzung des ehemaligen Bahnhofsareals.

Das einzige ernsthafte Projekt wurde durch den Neubau des Lagerhauses am bestehenden Standort gekippt, alternative Pläne für eine touristische Nutzung mit öffentlichem Seezugang sind über das „Wunschstadium“ nie hinaus gegangen. Dazu kommt, dass es anscheinend keine Absicht der ÖBB mehr gibt, diese Fläche auch zu verkaufen. Wie lange soll dieser „Schandfleck“ in Bestlage noch bestehen bleiben?

Warum kann nicht zumindest eine optische Attraktivierung und im Sommer eine Nutzung als Parkfläche ermöglicht werden?

Aus unserer Sicht sollte die Gemeinde schleunigst aktiv werden, damit dieser unwürdige Zustand so rasch wie möglich beendet und diese wichtige Fläche einer sinnvollen Nutzung zugeführt wird.



Bezirksausflug zum Parlament nach Wien am 01.02.2023

Nach 5 Jahren im Ausweichquartier in der Hofburg wurde das Parlament im Jänner 2023 wieder eröffnet. Für die Ortsgruppe Schörfling der perfekte Anlass, „unseren“ Nationalrat Gerhard Kaniak an seiner Wirkungsstätte in Wien zu besuchen!

Im Rahmen einer 3-stündigen Führung konnten wir uns einen Eindruck machen von dem generalsanierten und technisch auf den neuesten Stand gebrachten Gebäude. Absolutes Highlight: Die Glaskuppel über dem Nationalratssitzungssaal. Nach einer spannenden Diskussionsrunde im FPÖ-Club mit Gerhard Kaniak, Peter Schmidlechner und Rosa Ecker ging es wieder retour nach Oberösterreich.



Bernhard Danner
Gemeinderat

Outdoor-Fitnessgeräte für Jung und Junggebliebene

Bereits jetzt hat Schörfling ein breites Angebot an Aktivitäten an der frischen Luft: Wandern, Laufen, Reiten, Radfahren, Schwimmen, etc... Auf Initiative des Sozialausschusses soll nun auf dem Areal zwischen Gerüchteküche und Radbrücke ein Aktivpark bzw. eine Fitnessmeile entstehen.

Seit 2 Jahren bildet die Gemeinde Rücklagen für die Anschaffung von Outdoor-Fitnessgeräten, um allen Schörflingerinnen und Schörflingern Trainingsgeräte kostenlos an der frischen Luft zur Verfügung stellen zu können.

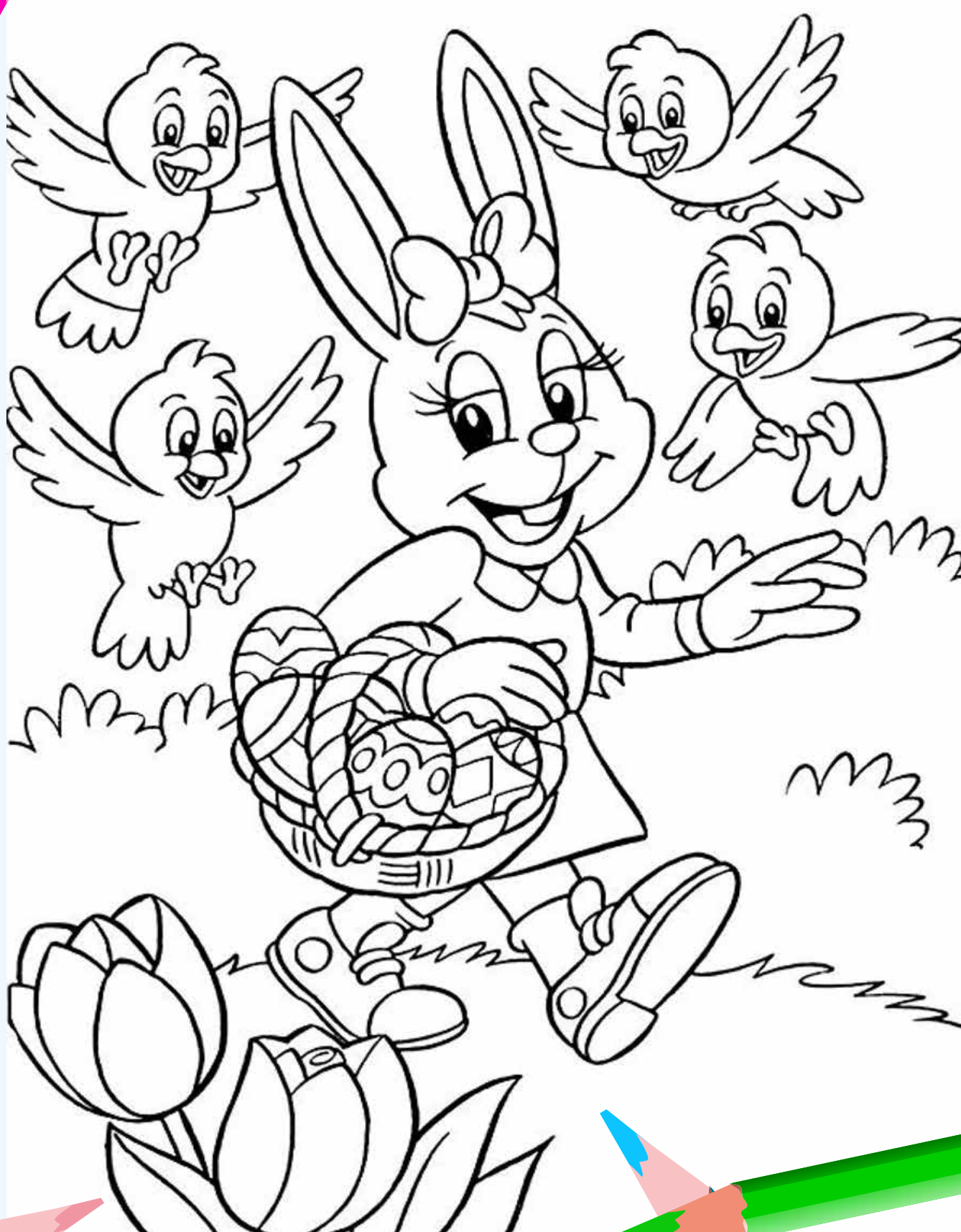
Die ersten Geräte werden bald ausgewählt, angeschafft und aufgestellt und können dann von Sportbegeisterten zur gezielten Stärkung der Muskulatur und zur Verbesserung der körperlichen Gesundheit genutzt werden.

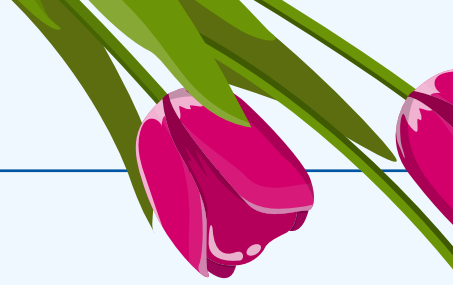
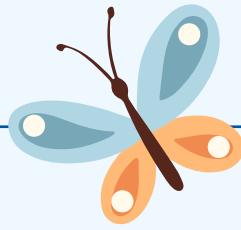


Ingrid Kaniak
Mitglied Sozialausschuss

Rätselspaß für Groß und Klein

FPÖ



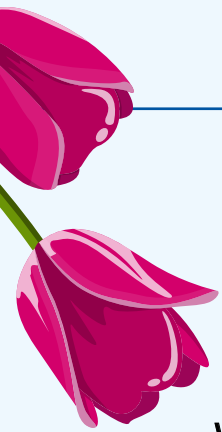


großer Mann	▼	Abk. eng. Sekunde	▼	Wende- manöver beim Segeln	▼	Rückstand Rest	▼	Ver- mäch- nis
Anstren- gung		Hörner- signal				Halbton (Musik)		
▼	Ü			Ober- schicht	▶			▼
zweite Ernte	▶			Kopf- schutz	▼			
Friseur- produkt								
▼			Zutat für Salate	▶				
Welt- religion	Werkzeug f. Löscher	▶	Tür- siche- rung	▼		an dieser Stelle	▶	
▼	Behälter für Sekt					Ufer- bereich		
					Schulnote	▶		
kalte Süßerei	▶			Futter- gras	▼	aufge- regte Eile		
in Ordnung				Betrug	▶			kleiner Planet
▼		Anteil des Blutes im Verlaufe	▶					
Gottglau- bender	▶						Himmels- richtung	▶
Parapsy- chologie			Beginn eines Wettlaufs	▶			mächti- ge Wesen	▼
▼			Adrett	▼				
Geld- einheit	▶					... der das	▶	
Würdi- gung						zärtlich		
▼				verlassen	▶			
Kloster	▶			7. griechi- scher Buchstabe	▼		Sonntag	▶
Berg- sport							Kennz. Reckling- hausen	▼
▼								
Nahr- ungs- mittel	▶		Gegenteil von Morgen	▶				

Fehlerbild

Hier haben sich 10 Fehler eingeschlichen. Vergleiche die beiden Osterbilder und kreuze die Fehler auf dem unteren Bild ein.



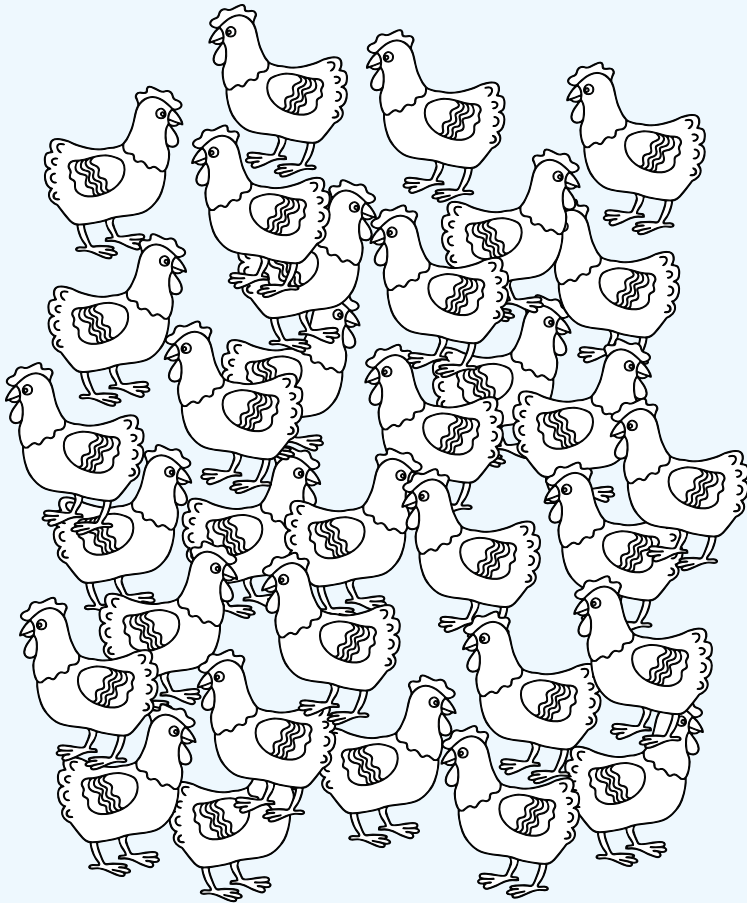


Räzelspaß für Groß und Klein

FPO

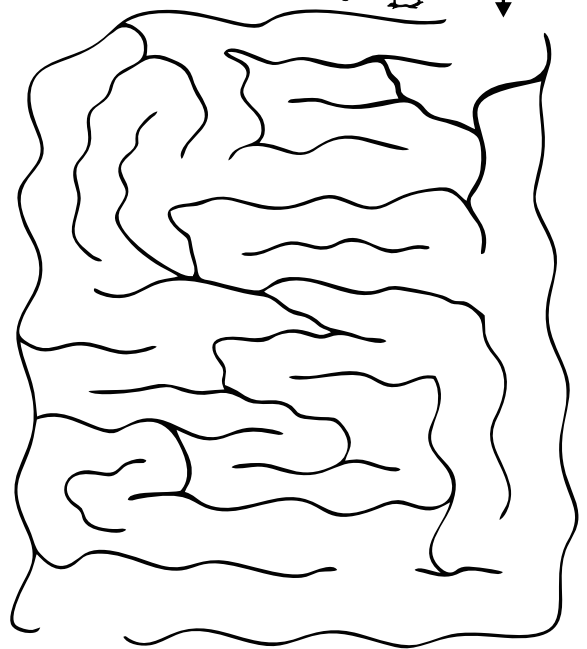
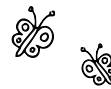
Osterrätsel

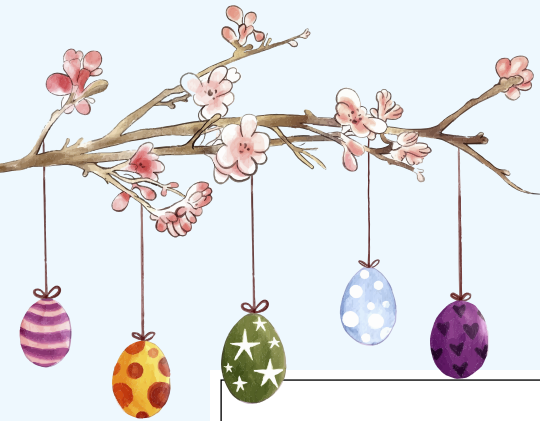
Wie viele Hühner sind es?



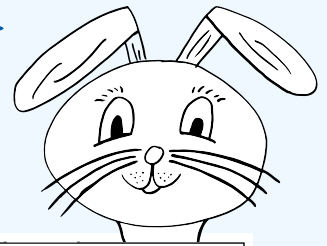
Osterrätsel

Finde den Weg durch das Labyrinth!





Buchstaben- salat



B	E	Z	F	T	A	L	W	B	E	Z	F	T	I	L	V	S	K	V	B	F	N	P	E
R	M	E	A	P	O	S	T	E	L	E	K	M	O	L	O	T	I	F	J	W	K	H	C
Y	O	C	V	B	E	S	P	H	E	I	U	N	G	S	P	U	L	E	E	S	T	I	A
O	B	A	D	G	E	R	S	I	E	N	K	O	S	T	E	R	K	I	R	C	H	E	F
E	O	L	J	N	E	R	Z	Z	O	L	J	N	E	R	R	U	I	E	K	W	F	M	X
I	S	A	R	G	O	T	T	E	S	D	I	E	N	S	T	L	S	R	K	A	R	E	S
H	T	E	D	U	E	I	K	T	Z	E	D	U	E	I	U	A	E	T	E	G	W	L	Q
Z	E	K	W	I	K	A	R	F	R	E	I	T	A	G	D	U	N	A	V	E	I	W	M
A	R	E	T	R	Z	M	A	I	W	E	T	R	Z	M	E	F	V	G	G	S	S	U	W
C	S	H	L	S	E	W	Q	J	A	A	W	N	E	W	Q	E	S	U	U	I	O	G	S
O	O	W	F	E	C	D	E	S	F	B	F	I	R	W	E	R	Y	A	F	O	S	N	T
T	N	A	S	B	E	N	G	I	S	E	E	Z	A	I	S	S	Z	C	E	C	T	W	A
S	N	E	L	F	F	M	W	U	P	N	L	F	N	M	E	T	Z	K	D	K	E	L	M
B	T	I	H	N	J	R	K	J	H	D	A	L	I	V	A	E	V	N	D	R	R	W	L
A	A	J	N	U	O	S	T	E	R	M	E	S	S	E	R	H	O	R	A	C	F	U	S
U	G	E	T	R	R	S	A	R	Z	A	P	A	N	M	A	U	V	C	G	S	E	U	W
W	F	S	A	M	S	N	Q	W	F	H	L	C	E	W	E	N	S	K	U	I	U	G	S
S	F	Y	F	E	D	L	S	X	H	L	E	S	F	W	O	G	K	C	N	T	E	N	X
E	A	G	I	Z	A	U	S	E	N	A	S	Z	T	I	S	K	C	R	E	C	R	W	A
U	P	E	P	A	L	M	S	O	N	N	T	A	G	M	E	T	Z	Z	D	K	C	L	L
W	H	B	K	N	E	A	K	L	H	K	I	R	E	A	P	R	E	D	I	G	T	W	N
R	G	J	N	U	T	I	R	E	G	J	N	U	T	I	R	Q	O	I	A	N	M	U	S

In diesem Buchstabengitter befinden sich die unteren 12 Osterwörter.
Die Wörter können waagrecht oder senkrecht im Gitter angeordnet sein.
Wenn Sie ein Wort gefunden haben, kreisen Sie dieses mit einem Stift ein.

Osterkirche

Ostermesse

Ostersonntag

Karfreitag

Feiertag

Osterfeuer

Abendmahl

Predigt

Gottesdienst

Auferstehung

Palmsonntag

Apostel



Leistbares Wohnen in Schörfling

Im Rahmen der Gemeinderatsitzung vom 14. Februar 2023 wurde nach jahrelanger Diskussion der Bebauungsplan Nr. 35 Kaiserblick beschlossen. Das Ergebnis ist ein Paradebeispiel an maßvoller Nachverdichtung, welches geförderten Wohnbau im Einklang mit der benachbarten Wohnbebauung schafft. Mit dem Projekt Irran auf dem Areal der ehemaligen Gärtnerei steht ein weiteres Bauvorhaben in den Startlöchern, bei dem zentrumsnah leistbares Wohnen geschaffen wird.

Kaum ein Bauvorhaben wurde in den Gremien der Gemeinde so ausgiebig diskutiert und auch adaptiert wie das **Projekt Kaiserblick**, welches eigentlich die 3. bzw. 4. Ausbaustufe der bereits bestehenden Wohnbebauung ist. Den frei finanzierten ersten beiden Bauabschnitten sollte zunächst ein Bauabschnitt mit ausschließlich geförderten Wohnungen folgen, was eine mindestens 3-Geschoßigkeit voraussetzt gemäß den Richtlinien des Landes OÖ.

Unter Einbeziehung des Richtwertkataloges der Gemeinde Schörfling wurde mit dem gemeinnützigen Bauträger nach mehrmaligem Umplanen letztlich eine Lösung gefunden, die einen guten Kompromiss zwischen Nachverdichtung mit gefördertem Wohnbau und Erhalt der dörflichen Struktur darstellt: Im Ergebnis sind beim Bebauungsplan Kaiserblick ein Drittel der Flächen für geförderten Wohnbau mit 3 Geschoßen (gesamt 9 Wohnungen) vorgesehen, dazu entstehen 3 Reihenhäuser, ein zweigeschoßiger Wohnbau sowie eine Tiefgarage.

Die Einbindung und Berücksichtigung der Anrainerinteressen ist ein zentrales Element, entscheidend ist aber auch auf Basis welcher Faktenlage diskutiert wird. In den Stellungnahmen der Nachbarn wurde immer wieder Bezug genommen zum überwiegend nördlich des Verschönerungsweges geltenden Bebauungsplan Nr. 6 aus dem Jahr 1972, der aber nur einen untergeordneten Teilbereich von nur 10% des zu behandelnden Planungsbereich für den Bebauungsplan Nr. 35 umfasst. Für den überwiegenden Flächenanteil von 90% gab es bislang keinen gültigen Bebauungsplan. Der nun vorliegenden Bebauungsplan Nr. 35 ist im Gegensatz zu Bebauungsplan Nr. 6 jedenfalls hin-



Brigitte Klein, Gemeinderat,
Mitglied Bauausschuss

sichtlich First- und Traufenhöhen sowie Höhenbezugspunkten wesentlich konkreter und restriktiver.

Auch beim **Projekt Irran** gelang ein Kompromiss zwischen Nachverdichtung mit einem Anteil leistbarem Wohnen und einer Bebauungsdichte, die sich einfügt in die umgebende Bebauung. Die Prüfung der Kanalstruktur wurde von DI Köttl durchgeführt und weist ausreichend Kapazität auch für ein Projekt dieser Größe auf. Dem Thema Verkehr wird man sich von Seiten der Gemeinde noch widmen müssen: Der Bereich Hafnergasse / Buchengasse / Asamstraße ist aufgrund der Beengtheit eines der kritischen Gebiete im Ort, die dringend ein neues Verkehrskonzept benötigen.



Aktuelles vom Prüfungsausschuss

In der Sitzung vom 25.01.2023 gefasste sich der Prüfungsausschuss mit folgenden Themen:

- » Kostenverfolgung Krabbelstube inkl. Schadensfall und NMS
- » Koordination aktueller und künftiger Projekte
- » Finanzgebarung Neu (Quartalsberichte Bürgermeister, Arbeitskreis Finanzen)
- » Mahnwesen

In der Sitzung vom 08.03.2023 wurde der Rechnungsabschluss 2022 geprüft.

Brigitte Klein

Obfrau Prüfungsausschuss



Bild: Pixabay

Richtlinien für Tinyhäuser

Der ursprünglich aus Amerika kommende Trend des Wohnens auf kleinster Fläche ist mittlerweile auch in Schörfling angekommen. Die Mindestgröße für ein Tinyhaus wurde nun in den Richtlinienkatalog für Bauprojekte aufgenommen.

Während es klare baurechtliche Regelungen in der OÖ Bauordnung gibt hinsichtlich maximaler Größe eines Gebäudes und ergänzend dazu die Möglichkeit, auf örtlicher Ebene mittels Bebauungsplan Festlegungen zu treffen, gibt es diese Regelungen hinsichtlich Mindestgrößen für ein Gebäude bislang nicht.

Dabei sind die Motive für den Bau eines Tinyhaus so vielfältig wie die unterschiedlichsten Anbieter, die es mittlerweile gibt. Ob als neu gedachte Form des „Auszugshauses“ für Senioren, oder als modulares Element für wachsende oder nach Auszug der Kinder wieder schrumpfende Familien, oder aber als Büro/Arbeits-Freizeitbereich. Wieder andere errichten Tiny Haus Dörfer zur touristischen Nutzung.

Heruntergebrochen auf Schörfling ist zwar der sparsame Umgang mit Grund und Boden begrüßenswert, soll jedoch

nicht dazu führen, dass durch die Errichtung von Minimalstbauten der durch Baulandsicherungsverträge erwirkte Bauzwang umgangen werden kann. Ein Wohngebäude sollte in seiner Dimension auch für dauerhaftes Wohnen geeignet sein. Die fraktionsübergreifend festgelegten Vorgaben orientieren sich an Förderrichtlinien und Wohnbeihilfen und sollen als Orientierungshilfe dienen.

In den Leitlinien zur Mindestnutzung von Bauland durch Wohngebäude wurden folgende Festlegungen getroffen:

- » Mindest-GFZ von 0,1
- » Mindestgröße eines Hauses 80m²
- » Mindestgröße einer Wohnung bei Wohngebäuden bis 3 Einheiten 55m²
- » Mindestgröße einer Wohnung bei Wohngebäuden mit mehr als 3 Einheiten 45m²
- » Absolute Mindestgröße 30m²

Brigitte Klein, Mitglied Bauausschuss



Bild: AdobeStock

Landeshauptmann-Stv.
Dr. Manfred Haimbuchner

ZUKUNFT ENERGIE

Blauer Weg statt Grünen-Sackgasse

Die FPÖ Oberösterreich steht für eine pragmatische Energiepolitik. Bei der Verfolgung etwa von Klimaschutzziele dürfen weder Versorgungssicherheit noch die Wirtschaftlichkeit und Leistbarkeit der Energieversorgung vernachlässigt werden.

Durch das sture Festhalten der derzeit verantwortlichen Politik auf Bundes- und EU-Ebene an unrealistischen und wenig evaluierten Klimaschutzziele werden unser Wohlstand und unsere Sicherheit gefährdet.

Das Ziel freiheitlicher Energie- und Klimapolitik muss daher sein, einen pragmatischen Ausgleich zwischen den Ansprüchen des Verbrauchers und dem Umwelt- und Klimaschutz zu finden, ohne ideologische Scheuklappen und ohne den Klimaschutz zu einem Mantra zu erhöhen.

Ein effizienter und erfolgversprechenderer Ansatz wäre daher ein Mix, der sich auf Anpassungsmaßnahmen (z. B. besseres Wassermanagement, Raumplanung, Versicherungspolice etc.) und die Förderung von Innovationen durch finanzielle und administrative Unterstützung von Forschung und Entwicklung konzentriert.

FREIHEITLICHE FORDERUNGEN:

- » Regionaler und überregionaler Leitungsausbau ist zu forcieren.
- » Versorgungssicherheit muss Vorrang vor Klimazielen haben, auch im Hinblick auf die Krisenfestigkeit der Versorgung.
- » Leistbare Energiepreise für den Konsumenten und konkurrenzfähige Energiepreise für die Wirtschaft.
- » Sinnvoller Einsatz und Förderung erneuerbarer Energieträger und „Energimix“.
- » „Repowering“ bereits bestehender Energieerzeugungsanlagen vor Neubauten.
- » Weitere Förderung von Strom aus Biomasse, Sonne, Wind und Wasser.
- » Technologieoffenheit in der Forschung.
- » Umstellung auf wettbewerbliche Ausschreibungen.



Einladung zum
**SONNENWEND
FEUER**

Samstag **Rittmeister-Wiese**
24 **Karl-Hausjell-Allee**
Juni **Schörfling | ab 18 Uhr**



Ausschank & musikalische Unterhaltung

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.
Veranstalter: FPÖ Schörfling